

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 32.

Dresden, am 2. März

1886.

Zweiunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 25. Februar 1886.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 378—383. — Entschuldigungen. —
Berathung der Berichte: a) der III. Deputation, das königl.
Decret, den Bericht über die Verwaltung und Vermeh-
rung der königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft
in den Jahren 1882 und 1883, und b) der IV. Depu-
tation, die Petition des Allgemeinen sächsischen Lehrervereins,
die Anwendung der Pensionsbestimmungen des Civilstaats-
dienergesetzes auf die Volksschullehrer betr. — Feststellung
der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung
und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr
10 Minuten Nachmittags in Gegenwart der Herren Staats-
minister Dr. von Gerber, Freiherr von Könneritz
und von Kostitz-Wallwitz, der Herren königl. Com-
missare geh. Schulrath Kockel, geh. Regierungsrath
von Seydewitz und Regierungsrath Dr. von Seid-
litz, sowie in Anwesenheit von 43 Kammermitgliedern

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung!
Den Vortrag aus der Registrande giebt uns der Herr
Graf Könneritz, das Protokoll führt Herr Secretär Vöhr.

(Nr. 378) Schreiben der Direction des königl. Con-
servatoriums für Musik vom 23. Februar, Uebersendung
von Eintrittskarten zu den öffentlichen Productionsabenden
des königl. Conservatoriums betreffend.

Präsident von Zehmen: Mit Dank zu Protokoll
zu nehmen.

(Nr. 379.) Petition der Gemeinden Gleißberg und
Genossen vom 18. Februar um Errichtung einer Halte-
stelle zwischen Rossen und Roßwein.

Präsident von Zehmen: Die Petition ist auch
bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort

L. K. (3 Abonnement.)

zunächst zur Berathung; vorläufig ist sie der zweiten
Deputation zu überweisen.

(Nr. 380.) Bericht der dritten Deputation über das
königl. Decret Nr. 1, den Rechenschaftsbericht auf die
Jahre 1882 und 1883 betreffend.

Präsident von Zehmen: Befindet sich im Druck
und wird auf eine Tagesordnung kommen.

(Nr. 381.) Protokollertract der Zweiten Kammer
vom 22. Februar, Schlußberathung über die Petition des
Mühlenbesizers Pönisch im Pöschitzgrunde bei Wahn-
dorf, mehrere durch Erbauung der Radebeul-Radeburger
Secundärbahn ihm erwachsene Schäden betreffend.

(Nr. 382.) Desgleichen, dergleichen über die Petition
des Gemeindevorstandes des Bezirks der Amtshauptmannschaft
Dresden-Stadt, die Aenderung der §§ 34 und 37 der
Revidirten Landgemeindeordnung betreffend.

Präsident von Zehmen: Beide Nummern an die
vierte Deputation.

(Nr. 383.) Desgleichen vom 23. Februar, Schluß-
berathung über Cap. 88 bis 102 des Stats der Zusätze,
das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts
betreffend.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.
Es war dies die letzte Nummer der heutigen
Registrande.

Entschuldigt haben sich für heute Herr von Waghdorf
und Herr von Friesen, Beide wegen Unwohlseins.

Wir gehen zur Tagesordnung über. Der erste
Gegenstand derselben ist: „Bericht der dritten
Deputation über das königl. Decret, den
Bericht über die Verwaltung und Vermeh-
rung der königl. Sammlungen für Kunst und
Wissenschaft in den Jahren 1882 und 1883
betreffend.“*)

(Königl. Decret nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 2. Bd. Nr. 24.

Bericht d. III. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 68.)

Referent ist Herr Graf von Rex!

*) Nr. II. K. 1. Bd. S. 111 ff. u. 717 ff.